

Bedenken Sie es wohnen Familien in den Dörfern, Menschen die brav ihrer Arbeit nachgehen und ihre Kinder groß ziehen. Niemand, ich betone wirklich niemand wird glücklich wenn er sich das furchtbare Elend der kranken und halbtoten Katzen ansehen muss. Wir wollen am Land nicht mit dem Elend leben, dass durch die nicht-Kastration von Katzen ausgelöst wird. Eine Katze bekommt im Jahr bis zu 20 Junge – die wiederum sind mit 6 Monaten geschlechtsreif, werden trächtig usw.

Selbst die Bauern wollen mit dem Elend nicht leben. Wenn die Kommunen nicht Familien verlieren wollen die dann in die Städte abwandern, bitte ich Sie dafür zu sorgen, **dass das Landleben lebenswert für Mensch und Tier bleibt/wird. Der neue Gesetzesentwurf zum Tierschutzgesetz ist ein Rückschritt!**

Das Argument der Bauern die Katzen sterben aus am Hof und sie benötigen sie ja für das Fangen der Mäuse ist völlig falsch! Katzen leben bei normal guter Haltung 15 Jahre. In dieser Zeit fangen Sie Mäuse – auch wenn sie Kastriert sind. Der Jagdinstinkt ist sehr ausgeprägt. Aber, die Bauern füttern ihre Katzen nicht, impfen sie nicht und kümmern sich gar nicht um sie – diese grausamen Bauern – die bringen das Argument der Katzen die am Hof ausstirbt. Da sie sich nicht kümmern brauchen sie immer wieder eine neue Flut von Katzen. Die leben dann 8 Monate bevor sie elend zu Grunde gehen – genau so lange das sie sich noch fortpflanzen können. Fürchterlich!

Daher bitte ich Sie, im Sinne der Landbevölkerung zu handeln. Die wenigen Bauern die hier eine Ausnahme bilden müssen sich gefallen lassen sich zu diesem Thema „Fortzubilden“. Ja, Weiterbildung ist hier das Zauberwort. Vielleicht sollte man diesen grausamen Bauern Kurse anbieten über Artgerechte Tierhaltung.

Bitte setzen Sie sich ein für Menschen die gerne in Frieden und in der Gemeinschaft mit Mensch und Tier am Land leben möchten!

Herzlichen Dank  
Heidi Graf

Auf morgen bauen.



### Adelheid Graf

Marketing & Unternehmenskommunikation

**Rohrdorfer Baustoffe Austria GmbH**  
Lagerstraße 1-5  
2103 Langenzersdorf  
adelheid.graf@rohrdorfer.at

Tel: +43 50543 1210  
Fax: +43 50543 901210  
Mobil: +43 664 8371503  
Web: [www.rohrdorfer.at](http://www.rohrdorfer.at)